

Gastspiel

O HÄTT'ICH DOCH MEIN KIND VERKAUFT

?????Darsteller???????

Hommage an den Filmkomponisten Werner Richard Heymann anlässlich seines 112. Geburtstages am 14. Februar 2008

Elisabeth Trautwein-Heymann liest aus den Erinnerungen ihres Vaters, Gerlinde Kempendorff und das Saxophonquartett „four in a row“ bringen in ungewöhnlichen Arrangements Heymanns Evergreens zu Gehör.

Der Komponist Werner Richard Heymann (1896-1961), Sohn eines jüdischen Kaufmanns aus Königsberg, wurde durch seine Musik für das Berliner Kabarett in den zehner und zwanziger Jahren sowie mit seiner Musik zu deutschen und amerikanischen Filmklassikern der dreißiger bis fünfziger Jahre international bekannt. Interpreten wie die „Comedian Harmonists“, Lilian Harvey, Willy Fritsch, Heinz Rühmann, Trude Hesterberg und Hildegard Knef sangen seine Lieder. Im amerikanischen Exil wurde Lubitschs Filmkomponist mehrmals für den Oscar nominiert, im Nachkriegsdeutschland setzte er seine Erfolge in Film und Theater fort.

2001 erschien seine Autobiographie "Liebling, mein Herz lässt dich grüßen". Werner Richard Heymann erhielt 2006 den "Stern der Satire" für seine Kabarettchansons auf dem Walk of Fame des Kabarettarchivs in Mainz. Im Jahr seines 111. Geburtstags plant der Berliner Senat die Enthüllung einer Gedenktafel am Haus seiner Berliner Wohnung in Charlottenburg-Westend, Karolingerplatz 5A. Elisabeth Trautwein - Heymann, von ihrem Vater zärtlich "Kiki" genannt, kam 1952 in Salzburg zur Welt. Ihre Mutter Elisabeth war Schauspielerin. Eine von Heymann selbst getextete musikalische Liebeserklärung an seine Frau "Elisabeth" ist ebenfalls auf der CD.

Seit Beendigung ihrer Tanz- und Trainerkarriere widmet sich Elisabeth Trautwein - Heymann engagiert dem Erbe ihres Vaters, um es immer aufs Neue lebendig an die Musik- und Theaterszene der nachrückenden Generationen weiterzugeben.

Am 14. Februar 2008 um 20:00 Uhr im Theater im Palais

Theater im Palais

Theaterverein am Festungsgraben e.V.

Am Festungsgraben 1

10117 Berlin

Kartentelefon / Fax: 030 / 20 10 693

service@theater-im-palais.de

www.theater-im-palais.de

Pressekontakt:

Janette Lieske

Tel: 030 / 204 534 54

E-Mail: presse@theater-im-palais.de